



Detailansicht des Registereintrags

Deutsche Aidshilfe

Aktuell seit 24.02.2023 17:40:15

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R002264
Ersteintrag:	28.02.2022
Letzte Änderung:	24.02.2023
Jährliche Aktualisierung:	24.02.2023
Tätigkeitskategorie:	Nichtstaatliche Organisation (Nichtregierungsorganisation, Plattform oder Netzwerk) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Wilhelmstraße 138 10963 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493069008787 E-Mail-Adressen: geschaeftsfuehrung@dah.aidshilfe.de Webseiten: www.aidshilfe.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

1 bis 10.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Sylvia Urban**

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +493069008751

E-Mail-Adressen:

vorstand@dah.aidshilfe.de

2. Sven Warminsky

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +493069008751

E-Mail-Adressen:

vorstand@dah.aidshilfe.de

3. Winfried Holz

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +493069008751

E-Mail-Adressen:

vorstand@dah.aidshilfe.de

4. Ulf-Arne Kristal

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +493069008751

E-Mail-Adressen:

vorstand@dah.aidshilfe.de

5. Björn Beck

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +493069008751

E-Mail-Adressen:

vorstand@dah.aidshilfe.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. Silke Klumb
2. Holger Wicht

Zahl der Mitglieder:

114 Mitglieder am 10.01.2023

Mitgliedschaften (5):

1. Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband
2. Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe
3. Deutscher Hospiz- und Palliativverband
4. Aktionsbündnis gegen AIDS
5. Bundesvereinigung Prävention

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (15):

Menschenrechte; Entwicklungspolitik; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Diversitätspolitik; Rechte von Menschen mit Behinderung; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Datenschutz und Informationssicherheit; Asyl und Flüchtlingsschutz; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"; Krankenversicherung; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Wir verfolgen strukturelle Prävention (Verhaltens- und Verhältnisprävention) in den Bereichen HIV /STI/Hepatitis, sexuelle Gesundheit und Gesundheitsförderung für Menschen aus unseren Schlüsselgruppen. Wir vertreten die Interessen von Menschen mit HIV/Aids und der Menschen aus den Schlüsselgruppen in der Öffentlichkeit sowie gegenüber Politik, Wissenschaft und medizinischer Forschung.

Wir fördern die Meinungsbildungs, Willensbildungs- und Entscheidungsprozesse zu allen Themenfeldern (z.B. Gesundheitspolitik, Antidiskriminierungsarbeit, Drogenpolitik) unseres Arbeitsbereiches durch Advocacy- und Öffentlichkeitsarbeit mit Hilfe von Publikationen, Pressemitteilungen, parlamentarischen Veranstaltungen, unseren Webseiten, Beteiligung an parlamentarischen Anhörungen, öffentlichen und nicht-öffentlichen Briefen sowie Einzelgesprächen mit Bundestagsabgeordneten.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (8):

1. Bundesministerium für Gesundheit

Betrag: 6.980.001 bis 6.990.000 Euro

Berlin

HIV/STI-Prävention

Forschungsprojekt Sexuelle Gesundheit und HIV/STI in trans Communities

Projekt Konzeption, Umsetzung und Evaluation eines wissenschaftlichen Modellprojekts zur Durchführung deutschlandweiter qualitätsgesicherter Take-Home Naloxon Schulungen

NALTRAIN

Forschungsprojekt Rapid Fentanyl Test in Drogenkonsumräumen

Forschungsprojekt Prävention für Menschen in der Sexarbeit

2. Auswärtiges Amt

Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro

Berlin

Patientenrechte Drogenhilfe

3. EU Kommission

Betrag: 250.001 bis 260.000 Euro

Brüssel

AIDS Action Europe operating grant für die europäische Netzwerkarbeit HIV/Hepatitis /Tuberkulose

4. Europäische Kommission

Betrag: 80.001 bis 90.000 Euro

Brüssel

EU Action Grand CORE-Projekt

5. Verband der Ersatzkassen

Betrag: 150.001 bis 160.000 Euro

Berlin

Pauschalförderung nach SGB V § 20 c

6. Barmer Ersatzkasse

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Wuppertal

"selbstverständlich positiv" Empowermentkampagne für Menschen mit HIV für ein offenes und selbstbewusstes Leben

10 x Townshiphallmeeting zu Mpox (Affenpocken)

7. DAK

Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro

Berlin

Selbsthilfeförderung für das Projekt Allyship-Kampagne

8. Aktion Mensch

Betrag: 80.001 bis 90.000 Euro

Berlin

Projekt PositHIVe Begegnungen 2022 - Europäische Konferenz für Menschen mit HIV/Aids

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Schenkungen Dritter über 20.000 Euro (12):

1. **ViiV Healthcare, Brentford, UK**
Betrag: 80.001 bis 90.000 Euro
Action Grant Aids Action Europe
2. **ViiV Healthcare, München**
Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro
Förderung von Selbsthilfeprojekten (PositHIVE Begegnungen - Europäische Konferenz für Menschen mit HIV /Aids und Community-Scholarships für Welt-Aids-Konferenz AIDS 2022)
3. **Glaxo Smith Kline (ViiV)**
Betrag: 230.001 bis 240.000 Euro
Ukraine Emergency Fund
4. **Aktion Mensch**
Betrag: 80.001 bis 90.000 Euro
PositHIVE Begegnungen - Europäische Konferenz für Menschen mit HIV/Aids
5. **Barmer**
Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro
Projekt Selbstverständlich Positiv und 10x Townshiphallmeeting zu Mpox (Affenpocken)
6. **Verband der Ersatzkassen**
Betrag: 150.001 bis 160.000 Euro
Pauschalförderung nach SGB V § 20c
7. **DAK**
Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro
Selbsthilfeförderung Allyship-Kampagne
8. **Hellmut Friedrich Daehne**
Betrag: 80.001 bis 90.000 Euro
Erbschaft
9. **Karl Heinz Knüwe**
Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro
Erbschaft
10. **Gilead**
Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro
Mpox awareness: Prävention und Information zum Thema Affenpocken
11. **GILEAD SCIENCES EUROPE LIMITED**
Betrag: 390.001 bis 400.000 Euro
sero-ing-Projekt
12. **MSD**
Betrag: 70.001 bis 80.000 Euro
European HIV legal Forum for people using drugs

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

[TOP-4-1-Bilanz.pdf](#)